Schwalbacher Zeitung

43. JAHRGANG NR. 29 20. JULI 2016 NIEDERRÄDER STRASSE 5 TELEFON 84 80 80

GESUCHE
Häuser | Villen | Grundstücke | ETW's
Von diversen Auftraggebern aus Industrie, Handel, Banken und von vermögenden Privatpersonen gesucht.
Wir arbeiten kompetent, zuverlässig, schnell.
adler-immobilien.de | 06196. 560 960
ADLER IMMOBILIEN
HIER FÜHL' ICH MICH WOHL

Termine

Veranstaltungen

Mittwoch, 20. Juli: Sprechstunde des Behindertenbeauftragen Robert Kaufmann von 17 bis 18 Uhr in Raum 4 im Rathaus.

Mittwoch, 20. Juli: Jahreshauptversammlung der Jagdgenossenschaft Schwalbach um 18 Uhr in Gruppenraum 5 im Bürgerhaus.

Donnerstag, 21. Juli: Trödelmarkt des Schulkinderhauses der GeschwisterScholl-Schule ab 10 Uhr rund um das Schulkinderhaus.

Donnerstag, 21. Juli: Sommertreff mit „Too young to rust“ um 19 Uhr am unteren Marktplatz.

Freitag, 22. Juli: Trödelmarkt des Schulkinderhauses der Geschwister-Scholl-Schule ab 10 Uhr rund um das Schulkinderhaus.

Stadtbücherei

Mittwoch, 20. Juli: Bilderbuchnachmittag mit der Geschichte „Zilly am Meer“ um 15.15 Uhr.

Clubs und Vereine

Freitag, 22. Juli: Seniorencafés von 15 bis 17 Uhr in der Seniorenwohnanlage und in der Alten Schule.

Blick ins Paradies. Der Tod erklärt dem Brandner Kaspar, dass es Zeit für ihn ist. Doch der denkt nicht daran mitzugehen. Viel Applaus bekam am Freitagabend die Freiluftaufführung „Der Brandner Kaspar“ des „N.N.Theaters“ aus Köln auf dem Platz hinter der alten Schule. Mehr dazu lesen Sie auf Seite 8. Foto: Schlosser

Kinder laden zum Trödelmarkt im Schulkinderhaus ein

Schnäppchen-Jagd

● ***Die Kinder der Ferienbetreuung des Schulkinderhauses der Geschwister-Scholl-Schule an der Eschborner Straße veranstalten am Donnerstag, 21. Juli, und am Freitag, 22. Juli, jeweils ab 10 Uhr einen Trödelmarkt.***

Die Kinder haben sich viel vorgenommen: Sie sammeln in den heimischen Kellern und auf den Dachböden, putzen und verschönern und präsentieren dann alles auf ihrem Trödelmarkt. Die Verkäufer haben bereits Erfahrung. Sie machen das schon zum dritten Mal und man kann echte „Schnäppchen“ finden. Den Erlös des Trödelmarktes spenden die Kinder an den Verein „Kindertaler“. **red**

Das Kunstpfad-Projekt am Sauerbornbach feierte Vernissage – Bunte Installationen

Kleine Künstler ganz oben

● ***Spaziergänger entlang des Sauerbornbaches und des Eichendorff-Parks staunen seit einigen Tagen nicht schlecht, wenn ihnen die bunten Objekte ins Auge fallen. Es handelt sich dabei um die Arbeiten der Klasse 6e der Albert-Einstein-Schule (AES), die für ein Kunstprojekt ihre Werke im Freien ausstellen.***

Die Fantasie-Objekte entstanden im Rahmen des „Arte Natura-Kunstpfad am Sauerbornbach“-Projektes des Verschönerungsvereins und der Galerie Elzenheimer zusammen mit der Frankfurter Künstlerin Daniela Orben.

Seit der vergangenen Woche hängen sie entlang des Sauerbornbaches und an den Bäumen am Eichendorff-Weiher. Trotz der starken Winde der vergangenen Tage konnten sich alle Arbeiten der kleinen Künstler behaupten. Nur eines fiel dem Wetter zum Opfer. „Ein netter Passant hat es aber aufgehängt, damit es nicht auf dem Boden liegt“, sagte Künstlerin Daniela Orben bei der Vernissage am vergangenen Donnerstag. Die Kinder orientierten sich bei ihren Kunstarbeiten an den „Gespinsten“ der Frankfurterin. „Ich werde es reparieren und wieder an seinen Platz anbringen“, versicherte Galerist Peter Elzenheimer der Schülerin, deren Objekt ein paar Schrammen davon getragen hatte.

Beim Aufhängen der Kunstwerke war die Künstlerin auch vor Ort und half tatkräftig mit. Sie lief sogar barfuß durch den Bach, um einige der Arbeiten auf die andere Seite des Ufers zu bringen. „Ich hatte vergessen meine Gummistiefel mitzubringen“, erklärte sie lachend.

Schwieriger wurde nur das Befestigen der Objekte auf den Bäumen. „Es musste extra ein kleiner Kran organisiert werden, damit wir da hochkommen“, so Daniele Orben weiter. Hilfe bekam sie nicht nur von Peter Elzenheimer, sondern auch von einigen Oberstufenschülern der AES, die „mutig auf die Bäume kletterten“, um die Arbeiten in die besten Positionen zu bringen.

So konnten die Eltern bei der Vernissage die Werke ihrer Kinder bewundern. Zu Gast waren auch Bürgermeisterin Christiane Augsburger und der AES-Fachbereichsleiter des künstlerischen Aufgabenfeldes, Matthias Lutz.

Bei der Eröffnungsrede bedankte sich Daniela Orben bei den Kindern und dafür, dass dieses Projekt wahr gemacht werden konnte. Auch die Klassenlehrerin der 6e, Beate Siede, dankte für die Hilfe und lobte das Projekt und ihre Schüler: „Es war eine ganz tolle Idee. Alle Schüler haben super mitgearbeitet und waren voller Elan bei der Sache.“

Auf die Reden folgte eine Verlosung. Die schönsten Werke sollten gekürt werden, doch

Fortsetzung auf Seite 3

Keine SZ Anfang August

Sommerpause

● ***Die Schwalbacher Zeitung macht in diesem Jahr in den ersten beiden Augustwochen Sommerpause.***

Am 3. und am 10. August erscheint daher keine Schwalbacher Zeitung. Alle Termine und Meldungen für diese Zeit müssen daher in der Ausgabe vom 27. Juli veröffentlicht werden, für die am Montag, 25. Juli, Redaktionsschluss ist. Nach der Sommerpause erscheint die Schwalbacher Zeitung wieder am Mittwoch, 17. August. **sz**

Diebe in der Wohnung

Zetteltrick

● ***In der Julius-Brecht-Straße ist am Samstag gegen 15 Uhr eine Hausbewohnerin mit dem „Zetteltrick“ überlistet worden.***

Zwei unbekannte Täter klingelten an der Wohnungstür der 78-jährigen Hausbewohnerin. Mit der Bitte um einen Stift und einen Zettel gelangten beide in die Wohnung. Die Frau begleitete die Geschädigte ins Wohnzimmer, während der Mann offensichtlich im Flur wartete. Kurz darauf verließen beide die Wohnung. Die 78-jährige Dame stellte nun den Verlust eines Schmuckkästchens mit Inhalt sowie 35 Euro Bargeld fest. Das Diebesgut umfasst diversen älteren Goldschmuck im Wert von etwa 500 Euro. Der männliche Täter war etwa 25 Jahre alt, 1,65 Meter groß, schlank und hatte ein südeuropäisches Erscheinungsbild. Die weibliche Täterin war etwa 1,60 Meter groß, schlank, 25 Jahre alt und hatte ebenfalls ein südeuropäisches Erscheinungsbild mit schwarzen, langen Haaren, die zum Zopf gebunden waren. Hinweise nimmt die Polizei in Hofheim unter der Telefonnummer 06192/2079-0 entgegen. **pol**

W&J Reinigungsservice
Ringstraße 23 · 65824 Schwalbach a.Ts.
Telefon 0 61 96 - 999 58 92
Privathaushalte, Büros, Treppenhäuser und Fenster

Sammlerin sucht...
... Pelze jeglicher Art, Porzellan, Silberbestecke, Zinn, Teppiche, Schmuck, Münzen, Armband- und Taschenuhren sowie alles aus Omas Zeiten; Haushaltsauflösungen. Zahle bar und fair. Tel. 06196 / 7860216

SZplus
1 Pizza gratis
ab 17 Uhr
Alle registrierten SZplus-Nutzer erhalten vom 21. bis 27. Juli 2016 beim Besuch des Restaurants „Tennisclub“ ab 17 Uhr eine Pizza gratis.
Am Erlenborn 5
65824 Schwalbach
Restaurant Tennisclub Schwalbach
Gutschein und weitere Informationen unter www.schwalbacher-zeitung.de

Fay Reparaturservice
Reparaturen/Instandsetzungen von Türen, Toren, Fenstern, Garagentoren.
Montage von Türschließern, Schlössern, Einbruchsicherungen.
Tel. 069 / 97 76 08 20
info@schlosserei-fay.de

Teppichwäscherei & Reparatur
20 Jahre Erfahrung
*auf ausgewählte Leistungen, gültig bis 29.7.2016
Kostenlose Beratung! Kostenloser Abhol- und Lieferservice
Frisch in die Urlaubszeit –
Bis zu 42% Rabatt*
7 Stufen Edelwäsche:
Abklopfen, Reinigen, Desinfizierung, Imprägnierung, Mottenschutz, Glanzwäsche, Rückfettung
Reparatur:
Franzen, Kanten, Löcher, Brand- und Wasserschäden, Verkürzungen, Verschmälern
Bio-Teppichreinigung Irani
Bolongarostraße 179 · 65929 Frankfurt-Höchst
Tel. 069 / 400 362 46 oder 0177 / 421 06 22
Öffnungszeiten: Mo.–Fr. 8–19 Uhr, Sa. 9–18 Uhr
Bio

Schönes Wetter können wir nicht garantieren, unseren guten Service schon.
Hilb-Multi-Media
Fernsehservice für LCD-, LED-, Plasma-TV
Reparatur – Beratung – Verkauf
Service-Nummern
0172 / 1 49 22 43
8 84 83 34
Mit eigener Werkstatt
DONNER WETTER
Herausgegeben von www.donnerwetter.de für den heutigen Mittwoch und die Folgetage

Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Samstag	Sonntag
35° / 21°	27° / 16°	20° / 16°	29° / 12°	23° / 13°
Sonnig	Wechselhaft	Bewölkt	Schauer	Heiter

Katholische Pfarrgemeinde Schwalbach

PFARRAMT TAUNUSSTRASSE 13 TEL.1288 FAX: 807997

So	24.07.	P	9.45 Uhr	Sonntagsmesse
Mi	27.07.	P	8.30 Uhr	Rosenkranzgebet
			9.00 Uhr	Wortgottesdienst mit Kommunionfeier
		M	18.00 Uhr	Werktagsmesse

Termine

St. Pankratius

montags	9.30:	Eltern-Kind-Kreis
dienstags	9.30:	Eltern-Kind-Kreis
mittwochs	9.30:	Eltern-Kind-Kreis
	17.30:	Jugend-Musikgruppe
	20.00:	Kirchenchorprobe
donnerstags	9.30:	Eltern-Kind-Kreis

P 27.7. **15.00 Uhr** Seniorentreff
M 1.8. **15.00 Uhr** Behinderten Selbsthilfe
19.30 Uhr RWS-Singen

Eltern-Kind-Kreis und Jugendmusikgruppe findet in den Sommerferien **nicht** statt !

www.katholisch-schwalbach.de

Pfarrer Alexander Brückmann Tel. 561020-20, a.brueckmann@bistum-limburg.de;
St. Martin/**Gem.-Ref. Eva Kremer,** Tel. 561020-50, gemeindesms@gmx.de;
Internet: www.katholisch-schwalbach.de;
Pfarrbüro St. Pankratius, Taunusstraße 13, Tel. 5610200
Bürozeiten: Mo. u. Do. 10.00 - 12.00 Uhr und 15.00 - 18.00 Uhr; Di., Mi. u. Fr. 9.00 - 12.00 Uhr

Evangelische Limesgemeinde

OSTRING 15 TEL. 503839-0

Do.	21.07.	14.00 Uhr	Seniorengymnastik (Christa Reiner)
		15.00 Uhr	Garten der Begegnung (fällt bei Regen aus)
So.	24.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Prädikant Eckhard Kuhn)

Pfarrerin Christine Gengenbach, Kirchenmusiker Jürgen Piel, Familienreferentin Eva Witte
Gemeindebüro: Mo., Di., Do., Fr. von 9.00 bis 12.30 Uhr, Gabi Wentzell
Alle Telefone 503839-0 Email: info@Limesgemeinde.de

Evangelische Friedenskirchengemeinde

BAHNSTRASSE 13 TEL. 1006

Do	21.07.	9-12 Uhr	Spielgruppe „Kirchenmäuse“
Fr.	22.07.	9-12 Uhr	Spielgruppe „Kirchenmäuse“
So	24.07.	10.00Uhr	Gottesdienst (Birgit Reyher) mit Einführung von Ingrid Ruffert als Kirchenvorsteherin
Mo	25.07.	9-12 Uhr	Spielgruppe „Kirchenmäuse“
		15.30 Uhr	Aquarellmalen

Spielgruppe „Kirchenmäuse“ ab September neu - jetzt anmelden

Zu weiteren wöchentlichen Terminen (Spielkreise, Spielgruppe Kirchenmäuse, Aquarellmalen, Jugendtreff usw.) nähere Infos im Gemeindebüro.

Pfarrerin Birgit Reyher, Gemeindepädagoge: Christopher Bechthold (Tel. 950686), www.friedenskirche-schwalbach.de
Gemeindbüro: Mo., Di., Do. und Fr. von 9 bis 11 Uhr, Di. von 17 bis 19 Uhr (Tel. 1006), info@friedenskirche-schwalbach.de

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Schwalbach

TELEFON 888446 Veranstaltungen (falls nicht anders angegeben): Gruppenraum im Atrium

Mi	20.07.	09.30 Uhr	Frauenfrühstück
So.	24.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Wilfried Hehl)

www.efg-schwalbach.de

Christusgemeinde Schwalbach

Evangelische Gemeinde im Hessischen Gemeinschaftsverband e.V.

So 24.07. **!!! Kein Gottesdienst in Schwalbach !!!**
Sommerpause (24.07. – 07.08.)

Hauskreise: HK I, montags, Tel.: 9216009 / HK II, mittwochs, Tel.: 5612990 / HK III, dienstags Tel.: 950795

www.christusgemeinde-schwalbach.de

Neuapostolische Kirche Schwalbach

PFINGSBRUNNENSTRASSE 18 www.nak-schwalbach.de

Gäste sind herzlich willkommen!

Gottesdienst Mittwoch — *20.00*
Gottesdienst Sonntag — *09.30*

Mehr Informationen finden Sie auch im Internet unter www.nak-schwalbach.de

Auf schmalen Stahlträgern lernten die Kinder den Gleichgewichtssinn zu gebrauchen. *Foto: Kita Mittendrin*

Kita „Mittendrin“: Vorschulprojekt schließt mit einem Ausflug zum Schloss Freudenberg ab

Mit allen Sinnen genießen

● ***Seit Anfang des Jahres erkundeten die zukünftigen Schulkinder der evangelischen Kita „Mittendrin“ ihre Sinne. Zusammen mit den Erzieherinnen konnten sie im Rahmen des Vorschulprojektes zahlreiche spannende Erfahrungen sammeln. Zum Abschluss und Höhepunkt des Projektes machten sie Anfang Juli einen Ausflug nach Schloss Freudenberg in Wiesbaden.***

So stand zu Beginn die taktile Wahrnehmung im Vordergrund: Die Kinder lernten Raumorientierung über das Tasten zu erlangen, mit viel Neugier erfühlten sie Gegenstände mit verbundenen Augen und gestalteten sogar kleine Kunstwerke durch das Formen von Ton. Anschließend widmeten sich die Vorschulkinder dem künstlerischen Sehen. Der Blick wurde geschärft und ein Sinn für Details entwickelt. Farben erschienen plötzlich in einem ganz neuen Licht und Blumen wurden durch ein Experiment zu einer neuen Blütenfarbe verholfen.

Auch in die Welt der Düfte tauchten die Kinder für ein paar Wochen ein. Bei einem Spaziergang wurde gezielt nach einzigartigen Düften der Natur Ausschau gehalten. Zurück in der Kita konnten die Kinder dann noch weitere Gerüche erraten. Natürlich besonders beliebt: Kakaobohnen und Schokolade. Zuletzt waren die Vorschulkinder dann noch einmal ganz Ohr. Als Indianer geschminkt lauschten sie aufregenden Klängen und zeigten ganz viel Gefühl beim Einstudieren eines dazu passenden Tanzes.

Beim abschließenden Ausflug zum Schloss Freudenberg wurde nach Ankunft zunächst gemeinsam gefrühstückt. Dann konnten die Kinder die Umgebung noch kurz erkunden. Auf großen Anklang stieß dabei der Barfußpfad, der über Stock und Stein, aber auch über Gitter und Pfützen führte. Gleich im Anschluss begann auch schon die Führung zum Thema „Sinne“. Die einzelnen Stationen wurden den Kindern durch Ausstellungsführer Fabian vorgestellt.

Als erstes war der Schwebebalken an der Reihe: Wer ist schon mal mit geschlossenen Augen über einen Schwebebalken gelaufen, dessen Lauf immer enger wird? Genau diese Erfahrung konnten die Vorschulkinder selbst erleben und sich dabei in Geschicklichkeit üben. Ähnlich aufregend ging es weiter. Im Klangraum kam die Frage auf: Wie kann man seiner gehörlosen Schwester erklären, was Klänge sind? Führer Fabian löste das Rätsel und erklärte, dass man diese visualisieren könne. 20 Jahre lang wurde daran geforscht und mit Hilfe von Sand, einem Cellobogen und einer glatten Unterfläche herausgefunden, dass durch eine besondere Streichtechnik jeder Ton ein besonderes Muster im Sand anzeigt – sehr faszinierend schauten die Kinder zu, wie sich der Sand durch die Schwingung in Form brachte.

Bei der Fühlstation stand eine weitere Frage im Raum: Wie viele Finger hat der Mensch wirklich? Die Auflösung sorgte kurzzeitig für Verwirrung: Denn es sind nur acht, die zwei Daumen gelten heute nicht mehr als Finger. Nur mit Hilfe der anderen acht Finger durften die Kinder in die Krüge fassen und erraten, welches Material am Boden versteckt ist.

Ein Höhepunkt war sicherlich auch das Erklingen der Klangschale am Ende der Führung: Die Kinder wurden dazu aufgerufen, sich auf den Boden zu legen und während Fabian den Gong und andere Instrumente spielte, konnten sie sich in ferne Welten träumen und überlegen, welche Geschichten sie ganz persönlich mit den unterschiedlichen Melodien assoziierten.

Zum Abschluss gab es Lunchpakete und dann konnte das Gelände weiter erkundet werden, bis der Bus am frühen Nachmittag wieder nach Schwalbach zurückfuhr. „Das war ein toller Tag“, waren sich alle einig. **red**

Ökumenische Diakoniestation

für Kranken-, Alten- und Familienpflege

Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach
Hauptstraße 20, 65760 Eschborn
Telefon 06196/95475-0
Bürozeiten von 8 bis 16 Uhr und nach Vereinbarung

Die Quelle

ambulanter Hospiz- und Palliativberatungsdienst

Ökumenische Diakoniestation
65812 Bad Soden, Kronberger Straße 1a
Telefon 06196/5617478
täglich von 9 bis 12 Uhr, mittwochs 16 - 18 Uhr

Schwalbacher Spitzen

Negatives Beispiel

Vor einem Jahr war der Flüchtlingsstrom das ganz große Thema und Schwalbach stach mit seinen Zelten negativ hervor. Seither sind auch in und um Schwalbach einige Flüchtlingsunterkünfte gebaut worden. Gleichzeitig ebbte der Zustrom aus dem Süden deutlich ab, die Erstaufnahmelager leerten sich und praktisch alle Notunterkünfte in Turnhallen und ähnlich ungeeigneten Gebäuden wurden aufgelöst.
Fast alle, denn im Schwalbacher Atrium müssen immer noch an die 100 Flüchtlinge hinter mit Plastikplanen abgeteilten „Zimmern“ leben – auf engstem Raum mit Gemeinschafts-Sanitäranlagen auf dem Hof.
Natürlich wird es nicht mehr lange dauern, bis die neue Wohnanlage gleich nebenan fertig ist. Aber in Anbetracht leerer Flüchtlingsheime überall im MTK ist es nicht zu verstehen, warum die Menschen nicht längst eine ordentliche Bleibe bekommen haben. Das Eschborner Flüchtlingsheim in der Limesstraße gleich an der Stadtgrenze zu Schwalbach ist seit April fertig und bis heute noch nicht einmal zur Hälfte belegt.
Nach der Zeltstadt im vergangenen Jahr sticht Schwalbach mit der wohl letzten Notunterkunft in Hessen wieder negativ hervor.

Mathias Schlosser

Vier bekannte Schwalbacher seit Anfang Juli verstorben

Trauer um vielfach engagierte Bürger

● ***Gleich vier bekannte Schwalbacher sind seit Anfang Juli verstorben, darunter zwei ehemalige CDU-Stadtverordnete und der langjährige Vorsitzende des Verschönerungsvereins.***

Im gesegneten Alter von fast 93 Jahren starb am Montag vergangener Woche *Georg Henninger*. Der einstige Schwalbacher Landwirt hat praktisch sein gesamtes Leben in der Kirchgasse verbracht und zählte zu den angesehensten Alt-Schwalbachern, dessen Wort auch im hohen Alter noch etwas galt. Gemeinsam mit seiner Frau „Kätta“ – mit der er 68 Jahre lang verheiratet war - repräsentierte Georg Henninger gleichsam das alte Schwalbach, auch wenn sein Blick stets über den Rand des Dorfes hinausgegangen ist.

Georg Henninger wurde 92 Jahre alt. *Archivfoto: Schlosser*

Im Alter von 91 Jahren ist am 9. Juli in Neufahrn bei München *Albrecht von Kienlin* verstorben. Neun Jahre Lang – von 1997 bis 2006 – stand er an der Spitze des Verschönerungsvereins und hat in dieser Zeit zahlreiche Projekte angestoßen und vollendet, die heute noch sichtbar sind. Dazu zählen die Renovierung der alten Kapelle, die Erhaltung historischer Grabsteine am alten Friedhof, das Steinkreuz am Waldfriedhof und die Bronzetafeln an verschiedenen alten Schwalbacher Gebäuden.

Otfried Kopp war viele Jahre Stadtverordneter. *Foto: CDU*

Mit *Otfried Kopp* starb am 7. Juli einer der erfahrensten Schwalbacher Kommunalpolitiker. Von 1968 bis 2006 gehörte er mit Unterbrechungen der Stadtverordnetenversammlung an, die meiste Zeit für die CDU. Vor allem in Baufragen und zu den Heizkosten fiel er dabei durch sachlich fundierte und kritische Beiträge auf, die Einfluss auf viele Entscheidungen hatten und die Stadt vor einigen Fehlern bewahrt haben. Otfried Kopp wurde 82 Jahre alt.

Ebenfalls Mitglied der CDU-Fraktion war *Gerhard Feege*, der am 2. Juli kurz vor Vollendung seines 84. Lebensjahr verstorben ist. Er saß vom 1968 bis 1972 im Schwalbacher Parlament und von 1999 bis 2001 im Kreistag. Neben seiner kommunalpolitischen Tätigkeit war er vor allem durch seine Steuerberatungskanzlei am Marktplatz bekannt. **MS**

In der Julius-Brecht-Straße

Feuerwehr muss Aufzug öffnen

● ***Die Feuerwehr wurde am Samstagmorgen in die Julius-Brecht-Straße alarmiert, wo eine Person in einem Aufzug feststeckte.***

Da sich die Feuerwehr Schwalbach an diesem Tag auf einem Ausflug befand und der Brandschutz an die Feuerwehr Bad Soden abgegeben war, wurde dieser Einsatz von den Kameraden aus Bad Soden erledigt. **red**

Feuerwehreinsatz am Westring

Wespennest im Dachgebälk

● ***Die Feuerwehr Schwalbach wurde am vergangenen Mittwoch wegen eines Wespennestes in den Westring gerufen.***

Das Wespennest befand sich im Dachgebälk eines Wohnhauses. Nach einem Beratungsgespräch durch den Umweltbeauftragten der Stadt Schwalbach wurde das Nest vor Ort belassen. **red**

Kleinanzeigen

Nach langer Suche möchten wir gerne in Schwalbach ankommen. Zu unserem Glück fehlt nur noch das richtige Zuhause. Vielleicht möchten Sie das **passende Haus verkaufen** oder wissen von Nachbarn, dass sie nach solventen Käufern suchen. Dann freuen wir uns auf Ihren Anruf oder Ihre Nachricht. Tel. **0178 / 4149729**, **E-Mail: traumhaus-rheinmain@gmx.de**

Ffm.-Sossenheim, 3 Zi., DG, 67 qm, EBK, Keller, Waschküche, EUR 700,- + Nk. + Kt., ab 01.09.2016. E-Mail: **teresafay0708@icloud.com**

Reihenmittelhaus in Schwalbach-Limesstadt, Pommernstraße, ab 15. September 2016 **zu vermieten**. Energiebedarf 196 kWk (m²/a), Kaltmiete EUR 1.250,-, Baujahr 1966, Fernheizung. Tel. **06157/1587261**

Neuwertig: Kreidler-Damenfahrrad, Tiefeinstieg, 28 Zoll, mit Click-Fix-Korb, 7-Gang-Shimano-Nabenschaltung, NP EUR 799,-, für VB EUR 370,- **zu verkaufen**. Tel. **0170/9478213**

Zu verschenken: dunkelgrünes Echtleder-**Sofa**, Eiche rustikal: **Wohnzimmerschrank,** Fernsehkommode, Flurkommode wegen Umzugs kostenlos abzugeben. Tel. **0162/4150309**

Zweirad tauchte wieder auf

Rollerdiebe

● ***In der Nacht zu Montag haben Unbekannte einen Motorroller entwendet.***

Zwischen 1.30 Uhr und 10 Uhr machten sich die Langfinger an dem Kleinkraftrad der Marke „Qingqi“ in der Badener Straße zu schaffen. Sie knackten das Lenkradschloss und entwendeten das Zweirad im Wert von 500 Euro. Gegen 11.30 Uhr wurde der beschädigte Roller dann am Kronberger Hang gefunden. Hinweise nimmt die Polizei in Eschborn unter der Telefonnummer 9695-0 entgegen. **pol**

Impressum

Schwalbacher Zeitung
Verlag Mathias Schlosser
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach

Herausgeber und verantwortlich für den Inhalt: Mathias Schlosser

Telefon: 06196/848080
Fax: 06196 / 848082
E-Mail:
info@schwalbacher-zeitung.de
Internet:
www.schwalbacher-zeitung.de

Druck:
ColdsetInnovation Fulda,
Am Eichenzeller Weg 8
36124 Eichenzell

Verteilung:
Prospektverteilerdienst Malik,
Gartenstraße 24,
65812 Bad Soden;
Tel. 06196/9502553

Redaktions- und Anzeigenschluss: freitags, 16 Uhr

Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr. Der Verlag behält sich das Recht vor, für Prospektanzeigen, Anzeigenstrecken, Anzeigen in Sonderveröffentlichungen oder Kollektiven sowie für Sonderwerbeformen und für in der Preisliste nicht erwähnte Teilbelegungen Sonderkonditionen entsprechend den besonderen Gegebenheiten zu vereinbaren.

Ein Teil der Klasse 6e der Albert-Einstein-Schule bei der Eröffnung der Ausstellung im Eichendorff-Park.

Die bunten Fantasie-Objekte der Schüler hängen teilweise hoch in den Bäumen entlang des Sauerbornbachs. *Fotos: Tulacek*

Das Kunstpfad-Projekt ...

Kleine Künstler ganz oben

Fortsetzung von Seite 1

weder Peter Elzenheimer noch die Künstlerin wollten eine solche Entscheidung fällen. „Alle haben die Umsetzung ihrer Arbeiten individuell gelöst. Man konnte sich einfach nicht entscheiden“, sagte der Galerist und Daniela Orben fügte hinzu: „Ich wusste gar nicht, nach welchen Gesichtspunkten ich die Gewinner hätte wählen sollen. Alle Arbeiten sind großartig geworden.“

So loste die Klassenlehrerin die sechs glücklichen Gewinner. Drei von ihnen konnten sich jeweils über ein extra angefertigtes Werk der Künstlerin erfreuen, die anderen drei erhielten je ein Kunstbuch.

„Ich werde dieses Projekt als etwas sehr Schönes in Erinnerung behalten“, teilte Daniela Orben zum Abschluss mit, ehe alle Anwesenden sich zu Erfrischungen und einem Künstlergespräch zurück zur Galerie Elzenheimer begaben.

Die Finissage des Projektes findet am 13. August um 14 Uhr im Rahmen des Eichendorff-Weiherfestes statt. Bis dahin können die Werke noch bewundert werden. **st**

Im September nach Paris und Avrillé fahren – Anmeldungen nur noch bis Freitag möglich

Bürgerfahrt nach Frankreich

● ***Der Arbeitskreis Städtepartnerschaft Schwalbach-Avrillé und die Kulturkreis Schwalbach GmbH veranstalten vom 8. bis 12. September eine Bürgerfahrt nach Avrillé.***

Die Abfahrt erfolgt am 8. September um 8 Uhr vom Parkplatz Wilhelm-Leuschner-Straße in Schwalbach. Die Reise führt zunächst nach Paris, wo die erste Nacht im Hotel verbracht wird. Nach der Ankunft in Paris haben die Teilnehmer Zeit zur freien Verfügung, ebenso am nächsten Vormittag. Anschließend geht es weiter nach Schwalbachs Partnerstadt Avrillé. Dort werden die Teilnehmer in Gastfamilien untergebracht.

Jugendliche ab 14 Jahren können am Sightseeing-Programm in Paris, begleitet von Achim Lürtzener vom Jugendbildungswerk teilnehmen. Der gesamte Reisepreis inklusive Hotelübernachtung in Paris beträgt für Erwachsene 250 Euro pro Person im Einzelzimmer und 200 Euro pro Person im Doppelzimmer. Schüler ohne Elternbegleitung zahlen 100 pro Person im Doppelzimmer. Familien erhalten einen Familienrabatt von 35 Prozent auf den Vollpreis. Anmeldeschluss ist am Freitag, 22. Juli. Eine schriftliche Anmeldung per Anmeldeformular ist erforderlich. Die Anmeldeformulare gibt es bei der Kulturkreis Schwalbach GmbH im dritten Stock im Rathaus im Zimmer 310. **red**

FLOH- & TRÖDELMÄRKTE

Sa., 23.07. u. Do., 28.07.16	Ffm.-Höchst, 8 – 14 Uhr	Jahrhunderthalle, Parkplatz B, Pfaffenwiese
Sa., 23.07.16 (jeden Sa.)	Ffm.-Kalbach, 14 – 18.30 Uhr	FRISCHE-ZENTRUM, Am Martinszehnten
So., 24.07.16	Sulzbach, 10 – 16 Uhr	Main-Taunus-Zentrum, P8 bei GALERIA Kaufhof
Di., 26.07.16	Eschborn, 8 – 13 Uhr	Mann Mobilia, Elly-Beinhorn-Straße 3

Weiss: 06195 / 901042 | www.weiss-maerkte.de

POLSTEREI & DEKORATION
MEISTERBETRIEB
Polsterei Petković
Bahnstraße 10
65824 Schwalbach
Tel. 06196 - 7769902
www.polsterei-dekoration.de

Ihre Werbung in der Schwalbacher Zeitung
Wir informieren Sie gerne:
06196 / 84 80 80

Country und Western Club Sulzbach/Ts. e.V.

Die Zeit vergeht wie ein Pfeil im Flug.
Beim Country- und Westernclub Sulzbach/Ts ist es wieder mal Zeit, den wild gewordenen Fans die Sporen zu geben.

Wie das geht, zeigen die Cowladys und -boys, Trapper und Indianer am Samstag, dem 24. Juli 2016 von 14:00 bis 22:00 Uhr auf ihrem Westerngelände und im nagelneuen Saloon auf dem Campgelände „Am Gänssteg“ 2 in Sulzbach.

Steaks, Würste, Kartoffeln vom Grill, Getränke, Feuerwasser – alles wie immer in bester Westernqualität.

Feinste Countrymusik von und mit „Charly Matern“ und nach Wunsch zwischendurch von der Band „Sweet Home Country“.

Für die Kids gibts jede Menge Kinderspiele von 15:00 bis 17:00 Uhr.

Everybody‘s comin‘ in and havin‘ fun.

So schön kann ein Zahnarztbesuch sein – jetzt in unseren neuen, noch schöneren Behandlungsräumen

Gemeinschaftspraxis für Kinder- & Jugendzahnheilkunde
Fachzahnärztin für Kinderstomatologie Anna Rößler,
Dr. med. dent. Miriam Landgraf, Dr. med. dent. Margita A. Beck
Alleestr. 24 • 65812 Bad Soden/Taunus • Tel.: 06196 - 999 69 55 • Fax: 06196 - 999 69 56
www.kinderzauberzaehne.de • info@kinderzauberzaehne.de

Warum Tee trinken nicht sofort Tee trinken ist - Haltung und ein perfektes Augenmaß

Ein Tasse Tee auf Koreanisch

Das Tee-Service besteht aus kleinen Tassen für genau drei Schlucke. Foto:Tulacek

● ***Viele denken beim Teetrinken an Beutel rein, Wasser darüber gießen und ziehen lassen. Dazu noch Zucker, Milch oder Honig um den Geschmack zu verfeinern. Dass es auch anderes geht, zeigt das Institut für koreanische Kunst und Kultur in Schwalbach.***

Besonders in asiatischen Ländern, wie China, Japan oder Korea hat der Tee einen anderen Stellenwert als in Deutschland. Dort wurde über eine lange Zeit das Teetrinken zu einer Zeremonie, die unter anderem die Entspannung, Meditation und Kunst fördern soll. Das Institut für koreanische Kunst und Kultur, das am Marktplatz 12b seinen Sitz hat, möchte diese Teekultur an Interessierte weitergeben und damit auch für das Land Korea begeistern. „Es gibt wenige, die sich für Südkorea interessieren. Meistens ist es eher Japan“, sagt Michaela Moon, die für das Institut Teezeremonien lehrt.

Dabei ist die koreanische Geschichte und die Kultur eine ziemlich Interessante. Allein die Geschichte des Tees geht weit zurück. In der „Shilla“ Dynastie, in den Jahren 669 bis 935, kamen sowohl der grüne als auch der schwarze Tee zum ersten Mal nach Korea. Buddhistische Mönche waren die Ersten, die ihn ins Land brachten. Dank ihnen verbreitete sich auch die Teekultur im Land. Erst mit dem Einzug der konfuzianistischen Lehre Ende des 14. Jahrhunderts, die den Buddhismus verbot, geriet auch die Teekultur langsam in Vergessenheit und wurde nur noch von wenigen Mönchen ausgeführt.

Auch in der heutigen Zeit trinken viele Koreaner lieber Kaffee aus der westlichen Kultur. „Der Kaffee ist ein Prestigesymbol in der heutigen koreanischen Gesellschaft“, erklärt Michaela Moon und weiter: „Aber viele junge Koreaner wollen zurück zu ihren Wurzeln. Und das in vielen Bereichen der Kultur.“ Dazu gehört auch die Teezeremonie, die das genaue Gegenteil der schnelllebigen Gesellschaft von heute ist.

Bei einer Teezeremonie wird grüner Tee zubereitet. Aber nicht jeder grüne Tee ist gleich grüner Tee. „Es gibt heutzutage vieles, was den Namen Tee trägt, aber echter Tee wird aus Blättern eines Teebaumes gewonnen“, erklärt Michaela Moon. Die ersten Blätter werden im April geerntet, der „First Flush“. Diese haben eine gute Qualität und einen guten Geschmack. Nach der Ernte werden die Blätter zum Trockenen hingelegt. Dabei kommt es normalerweise zu einer Oxidation, bevor diese stattfinden kann, werden die Blätter des grünen Tees mit heißem Wasser bedampft. „Das Dampfen soll die Inhaltsstoffe des Tees versiegeln“, erläutert die Koreanerin. Der Preis für solch einen Tee kann schon mal 30 Euro für 50 Gramm betragen.

Michaela Moon erklärt die Zubereitung des Tees. Foto:Tulacek

Grüner Tee enthält neben Koffein auch viele Vitamine. Je nachdem wie viele Tassen man trinkt, kann der Tee auch mehr Vitamin C enthalten als eine Limone. Weiter sorgt er für eine reine Haut, wirkt entgiftend und soll krebshemmend sein. Um diese Wirkstoffe nicht zu verlieren, muss man auch beim Kochen vorsichtig sein. „Das Wasser darf nicht zu heiß sein“, so Michaela Moon. „Bei der richtigen Temperatur gehen die Blätter im Wasser auf und entfalten ihre Wirkung“.

Das wird einem bei der Teezeremonie genauer beigebracht. Dabei werden die Grundlagen gelehrt. Beherrscht man diese, so kann sich jeder seine Zeremonie individuell gestalten.

Es gibt verschiedene Arten eine Teezeremonie durchzuführen. Sie variiert von Land zu Land und von Teemeister zu Teemeister. „Dabei ist keine Teezeremonie die richtige, sie kann von jedem ausgelegt werden, wie er es möchte“, erklärt Michaela Moon. In Korea bezieht sich die Zeremonie sehr auf die Höflichkeit, die Etikette. „In Korea wird Höflichkeit sehr groß geschrieben und das spiegelt sich auch in der Teezeremonie wieder“.

Die Zeremonie beginnt deshalb mit einer Verbeugung zur Begrüßung, eher man sich auf ein Kissen kniet. Das Anstrengendste an so einer Zeremonie ist das Sitzen. „Man muss die ganze Zeit über ruhig sitzen bleiben. Dabei schlafen einem die Füße ein“, erklärt Michaela Moon. Auch die Bewegungen können anstrengend sein, da man den Rücken strecken und Haltung wahren muss. „Das tut auf Dauer schon ein wenig weh“, bestätigt auch Denise Ladner, eine der Teilnehmerinnen, die gerade einen Testlauf mitgemacht hat. Sie ist es auch, die sich als Erste an der Ausführung einer Teezeremonie probiert. Nach der Verbeugung zur Begrüßung und dem Hinknien folgt noch eine Verbeugung, eher es an den Tee geht.

Viele der Bewegungen sollen ruhig und mit einem Hauch von Eleganz sein, fast ein wenig als würden die Arme tanzen. Eben genauso, wie die Bewegungen, sollte auch die Haltung elegant sein. Und nicht nur die Haltung ist gefragt, sondern auch ein perfektes Augenmaß. Nach dem Einschenken des Tees, sollte kein Schluck Wasser mehr in der Teekanne sein. Daneben braucht man eine gute rechts-links-Koordination. „Es sah beim Zugucken einfacher aus, als wenn man es selber macht“, sagt Denise Ladner, nachdem sie ihren ersten Tee zubereitet hat. Nun können die Gäste probieren.

Doch auch da gibt es eine Regel: Der Tee wird in drei Schlucken getrunken. „Man sagt in drei Schlucken, damit man sich Zeit nimmt den Tee zu genießen“, erläutert Michaela Moon. Dabei sollte beim ersten Schluck auf die Farbe des Tees geachtet werden, beim zweiten auf den Geruch und beim letzten Schluck auf den Geschmack. „In der Ruhe des Teetrinkens findet man so zu sich selbst“. Nach der Zeremonie wird sich wieder verbeugt.

Doch das Aufstehen ist nach einer komplett durchgeführten Zeremonie, die schon mal 20 Minuten bis zu einer Stunde dauern kann, gar nicht mal so einfach. „Es tut mir leid, ich kann nicht aufstehen“ teilt Denise Ladner unter Lachen mit, als sie versuchte sich aufzurichten. Sie konnte nur ihre Füße nicht mehr spüren. „Nach dem dritten Mal wird es besser“, versichert ihr Michaela Moon. Auch sie hatte am Anfang ihre Probleme mit dem Aufstehen. Nach einigen weiteren Durchläufen geht das Ganze dann auch schon besser.

Denise Ladner lässt sich die Anstrengung während der Zeremonie nicht anmerken. Foto:Tulacek

Neben der Teezeremonie bietet das Institut koreanische Kunst und Kultur in Schwalbach auch Kurse in koreanischer Papierfaltkunst an. Außerdem sind sie oft auf verschiedenen koreanischen Veranstaltungen rund um Frankfurt vor Ort.

Wer Interesse an solch einem Kurs hat, kann eine E-Mail an koreanart_culture@yahoo.de schicken oder im Institut auf dem Marktplatz 12b vorbeischauen.

Das Institut hat außerdem an manchen Tagen einen Stand bei der Sparkasse am Marktplatz, wo man ein Tässchen Tee und koreanisches Teegebäck probieren kann.

Sylva Tulacek

Grüner Tee und koreanisches Gebäck zum Probieren im Limes-Einkaufszentrum. Foto:Tulacek

STELLENANGEBOTE

Taxifahrer / in für Eschborn gesucht
Teilzeit und Vollzeit
Taxi-Ruf Eschborn
Mergenthalerallee 23, 65760 Eschborn
Tel.: **06196 / 888 111**

Wir suchen
***Austrägerlinnen** für die*
Schwalbacher Zeitung
Prospektverteildienst Malik
06196 / 95 02 553

Gesucht!

Hilfe(n)
für **Hausaufgabenbetreuung**

Wo: **Schulkinderhaus 1**
Geschwister-Scholl-Schule
Eschborner Straße 2a

Wann: nach den Sommerferien,
montags bis donnerstags 14:15 - 15:15 Uhr

Voraussetzungen: volljährig, Geduld,
Einfühlungs- sowie
Durchsetzungsvermögen,
1 Vormittag pro Monat Zeit für
Team-Besprechung

Nähere Informationen im Schulkinderhaus 1
oder telefonisch 06196 - 804-219

amor

Amor zählt zu den erfolgreichsten Schmuckanbietern mit über 8 Millionen verkauften Schmuckstücken im Jahr.

Unser flächendeckendes Netz von Vertriebspunkten erstreckt sich über ganz Europa.

Amor sucht für ein Warenhaus in **Sulzbach/Ts. (MTZ)** eine

Verkaufskraft (m/w)

für eine Tätigkeit im Schmuckverkauf
3 Tage pro Woche (Do., Fr., Sa. je 8 Std.), bei Bedarf mehr

Wir bieten:
Umgang mit Waren hoher Qualität, selbständiges Arbeiten, gute und leistungsorientierte Vergütung.

Ihr Profil:
Freude am Verkauf, kundenorientiert, belastbar, absolut zuverlässig, schnelle Auffassungsgabe, freundliche und verbindliche Art im Umgang mit Menschen, sportlich-elegantes Äußeres.

Voraussetzungen:
Verkaufserfahrung und Warenkenntnisse sind von Vorteil, aber nicht Bedingung - wir arbeiten Sie sorgfältig ein.

Im Dezember möchten wir Sie gerne in Vollzeit einsetzen.

Wenn Sie sich für Schmuck begeistern und Sie mit Ihrem Einsatz zum Erfolg unserer Marken beitragen wollen, freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung, entweder telefonisch unter: 0 60 21 - 77 19 634 (AB - Wir rufen zurück) oder bevorzugt elektronisch als Kurzbewerbung mit Angabe des Einsatzortes an: info@amor.de

main-taunus-kreis

Wir machen uns fit für die Zukunft.
Machen Sie mit!

Wir suchen für den Ausbildungsbeginn am 01. August 2017

Auszubildende zur/zum Verwaltungsfachangestellten

Voraussetzung: Haupt- oder Realschulabschluss

und für den Ausbildungsbeginn am 01. September 2017

Anwärterinnen und Anwärter für den gehobenen nichttechnischen Verwaltungsdienst, Studiengang Bachelor of Arts (Allgemeine Verwaltung)

Voraussetzung: Abitur oder Fachhochschulreife

Nähere Informationen und den vollständigen Ausschreibungstext finden Sie unter www.mtk.org/Stellenmarkt.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Zu einer Informationsveranstaltung über die Ausbildungsberufe beim Main-Taunus-Kreis mit Tipps zur Bewerbung und Blick in unser Auswahlverfahren laden wir Sie herzlich ein. ***Termin: 30.08.2016, 18.00 Uhr, Landratsamt, Raum Hofheim, Am Kreishaus 1 – 5, 65719 Hofheim***

Unser FUJIFILM Bilderservice.

Lieblingsbilder sofort mitnehmen

FUJIFILM

0.19

Sofortdruck 10 x 15 cm**
- Vom digitalen Datenträger oder Smartphone

Aktionszeitraum: 01.07.–31.07.2016
**Die tatsächliche Bildgröße ist abhängig vom Dateiformat.

Schöne Erinnerungen immer im Blick.

FUJIFILM

4.–*

50 Fotos im Format 13 x 18 cm**
- Vom digitalen Datenträger oder Smartphone

*Angebot gültig pro Auftrag. Ab 51 Fotos 0.08 € für jedes weitere Bild. Bei Online Bestellung mit Lieferung nach Hause zzgl. 1.99 € Versandkosten. Aktionszeitraum: 01.07.–31.07.2016
**Die tatsächliche Bildgröße ist abhängig vom Dateiformat.

Sitzt wie angegossen.

FUJIFILM

ab 14.95*

Handyhülle
Der ideale Schutz für Ihr Smartphone
- Für viele Handymodelle erhältlich
- 100% Polycarbonat
- Lieferzeit: 6-7 Werktage

* Bei Online Bestellung mit Lieferung nach Hause zzgl. 2.99 € Versandkosten. Aktionszeitraum: 01.07.–31.07.2016

Ihr Lieblingsmotiv an jeder Wand.

FUJIFILM

19.95*

Fotoleinwand auf Keilrahmen 30 x 40 cm
Fotorealistische Motive direkt auf Leinengewebe
- Feinstrukturiertes Künstlerleinengewebe mit matter Oberfläche auf Echtholz-Keilrahmen gespannt
- Lösungsmittelfreie, lichtbeständige Farben.

* Bei Online Bestellung mit Lieferung nach Hause zzgl. 2.99 € Versandkosten. Aktionszeitraum: 01.07.–31.07.2016

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum • 65843 Sulzbach • Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

Hauptsache ihr habt Spaß.

MediaMarkt®

Als Gott sah, dass mir die Wege zu lang,
die Hügel zu steil und das Atmen zu schwer wurden,
legte er seinen Arm um mich und sprach:
„Komm, wir gehen heim.“

In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied
von meinem lieben Mann, unserem lieben Opa und Uropa,
unserem Onkel, Schwiegervater und Cousin

Georg Henninger

* 26. 7. 1923 † 11. 7. 2016

In stiller Trauer
Katharina Henninger
René Henninger mit Familie
Jeanine Chivu (geb. Henninger) mit Familie
Winfried und Gabi Henninger
Gudrun Henninger

Die Beerdigung fand am Dienstag, 19.Juli 2016, auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Unser lieber Vater, Schwiegervater und Großvater

Dr. Albrecht von Kienlin

ist am 9. Juli 2016
im Alter von 91 Jahren gestorben.

Dr. Andreas von Kienlin
Andrea von Kienlin, geb. Zuber
Tobias von Kienlin

85375 Neufahrn, Albert-Schweitzer-Straße 29, im Juli 2016.

Die Trauerfeier und Beisetzung auf dem Familienfriedhof fand am
Samstag, dem 16. Juli 2016, in 88453 Erolzheim statt.

Wir trauern um

Gerhard Feege

Gerhard Feege war von 1968 bis 1972
Mitglied der Gemeindevertretung bzw. der Stadtverordnetenversammlung der
Stadt Schwalbach am Taunus.
Von März 1999 bis April 2001
war er Mitglied des Kreistages des Main-Taunus-Kreises.
Sein Andenken werden wir in Ehren bewahren; unser Mitgefühl gilt der Familie.

Schwalbach am Taunus, 14. Juli 2016.

Der Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus	Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalbach am Taunus
Christiane Augsburger Bürgermeisterin	Eyke Grüning Vorsteher

Gabriele Vöth
Fachgeprüfte Bestatterin

„Diskrete Beratung und persönliche Betreuung stehen an erster Stelle.“

24h Bereitschaft

Reichmann
BESTATTUNGSDIENSTE

Fachbetrieb für Bestattungsdienste:
Erd-, Feuer- und Seebestattungen
Natur- und Alternativbestattungen
Erledigungen aller Formalitäten
Bestattungsvorsorge / Treuhand

Westring 67 · Schwalbach a.Ts.
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de
Tel.: 0 61 96 / 14 46

BESTATTER VOM ARBEITSKREIS DEPRIEST

W. STEFFENS & SOHN
Grabsteine

KRONTHALER STRASSE 53
61462 KÖNIGSTEIN-MAMMOLSHAIN

Unsere Rufnummern:
TELEFON 0 61 73 / 94 09 90 · TELEFAX 0 61 73 / 94 09 91

Geburtstag, Jubiläum, Hochzeit, Todesfall

... mit einer Familienanzeige informieren Sie alle Schwalbacher schnell und preiswert und vergessen mit Sicherheit niemanden.

Schwalbacher Zeitung

Alles hat seine Zeit,
geboren werden, sterben, suchen, finden, verlieren,
weinen, lachen, freuen, reden, schweigen,
beisammen sein, sich trennen.

Wir nehmen Abschied von

Dipl.-Ing. Otfried Kopp

Ministerialrat a.D.
Stadtältester
Ehrenbrief des Landes Hessen
* 27.5.1934 † 7.7.2016

In Liebe und Dankbarkeit
Erika Gauß
Brigitta Schmidt und Familie
Thomas Kopp und Elke Witkop

Adolf-Damaschke-Straße 73, 65824 Schwalbach am Taunus

Die Trauerfeier mit anschließender Urnenbeisetzung findet am Montag,
dem 25. Juli 2016, um 13.00 Uhr auf dem Waldfriedhof in Schwalbach am Taunus statt.

Wir bitten anstatt von Blumenschmuck, um eine Spende für die
Ökumenische Diakoniestation Eschborn/Schwalbach.
Spendenkonto: IBAN DE03 5206 0410 1004 1002 04, Ev. Bank Kassel,
Verwendungszweck: ,,Otfried Kopp´´.

Wir trauern um

Otfried Kopp

Otfried Kopp war von 1968 bis 1989 und von 2001 bis 2006
Mitglied der Gemeindevertretung bzw. der Stadtverordnetenversammlung
der Stadt Schwalbach am Taunus.
1981 hat er den Ehrenbrief des Landes Hessen erhalten.
Sein Andenken werden wir in Ehren bewahren;
unser Mitgefühl gilt der Familie.

Schwalbach am Taunus, 14. Juli 2016.

Der Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus	Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Schwalbach am Taunus
Christiane Augsburger Bürgermeisterin	Eyke Grüning Vorsteher

Wir trauern um unser langjähriges Mitglied

Otfried Kopp

Er war jahrzehntelang als Stadtverordneter und
in den Gremien der CDU tätig.
Auch nach seinem Abschied von der aktiven Kommunalpolitik
haben wir seinen klugen Rat sehr geschätzt.

Unser Mitgefühl gilt seiner Familie.

Partei und Fraktion der CDU Schwalbach

Bestattungshaus Grieger

- Abholung Tag und Nacht
- Erledigung aller Formalitäten
- Eigene Sarg- und Urnenausstellung
- Bestattungsvorsorge

Marktplatz 43 (direkt am Busbahnhof),
65824 Schwalbach

www.bestattungshaus-grieger.de
info@bestattungshaus-grieger.de

HESSEN BESTATTER

24 Stunden erreichbar unter Telefon: 06196 / 95 2345-0

Leserbrief

Zum Artikel „Fühlen uns im Stich gelassen" in der Ausgabe vom 13. Juli erreichte die Redaktion nachfolgender Leserbrief. Leserbriefe geben ausschließlich die Meinung ihrer Verfasser wieder. Die Redaktion behält sich Kürzungen vor. Wenn auch Sie einen Leserbrief veröffentlichen möchten, senden Sie ihn unter Angabe Ihrer vollständigen Adresse und einer Rückruf-Telefonnummer (nicht zur Veröffentlichung) an info@schwalbacher-zeitung.de.

„Staatsbürgerschaft der Wahlheimat annehmen"

Wer von 72 Jahren 40 Jahre ununterbrochen in einem einschlägigen souveränen Staat lebt, sollte auch dessen Staatsbürgerschaft längst intus haben. Das gebietet allein der Anstand und hilft auch dabei für sich selbst sowie gegenüber seinen Mitmenschen Position zu beziehen – denn noch sind wir keine „Europäische Nation". Dementsprechend ist es mir höchst unverständlich, dass jemand ohne deutschen Pass hierzulande – ganz gleich auf welcher politischen Ebene – ein politisches Amt bekleiden darf.

Sicherlich ist dieser letzte fragwürdige Sachverhalt mehr unseren deutschen oder europäischen wachsweichen Statuten geschuldet, als Christopher Higman persönlich anzukreiden. Im Übrigen finde ich den „Brexit" auch aus meiner Sicht vollkommen in Ordnung. Ich kann nicht Mitglied eines Staatenbundes sein, wenn ich mir nur die cremige Sahne von der Torte löffeln will und den festen Teig darunter verschmähe. Soll heißen: Großbritannien genießt eine ganze Reihe von Sonderrechten (unter anderem geringere Beitragszahlung, Ablehnung des Euro als Zahlungsmittel, Ablehnung einer europäischen Armee, keine Teilnahme am Fiskalpakt, Aufrechterhaltung der Grenzkontrollen), die den Mitgliedsstatus per se mehr als in Frage stellt. Man kann nicht auf zwei Hochzeiten gleichzeitig Tanzen und schon gar nicht auf jeder die Tischrede halten wollen.

Was die EU als solches angeht, so muss eine aus wirtschaftlicher Sicht durchaus sinnvolle Zweckgemeinschaft noch lange kein Garant für eine gelebte gesellschaftspolitische Verbundenheit aus immer noch 28 (oder späteren 27) höchst unterschiedlichen Denkgewohnheiten unter nationalstaatlicher Prioritätensetzung sein. Es ist in etwa so, als wolle man mit der gleichen Anzahl nationaler Starköche einen Euro-Eintopf herrichten mit der vagen Hoffnung, dass er allen schmeckt.

Und was Christopher Higman in dieser Sache persönlich betrifft, so hat er meiner Ansicht nach zwei Möglichkeiten: Entweder er geht wieder in sein „dokumentenkonformes" Heimatland zurück, in welchem er dann auch wieder offiziell mitbestimmen darf. Oder er beantragt die deutsche Staatsangehörigkeit zur Grundlage weiterer legitimierter parteipolitischer Aktivitäten in seiner Wahlheimat BRD, bevor er weiterhin in der pseudo-europäischen Grauzone des politischen Niemandslandes nirgendwo wirklich zu Hause ist.

Herbert Ochs, Schwalbach

Schwalbacher Abiturientin macht freiwilliges soziales Jahr in Namibia und sucht nach Unterstützern für ihr Projekt

„Ich will benachteiligten Kindern helfen"

● ***Die Schwalbacherin Laura Ebner erfüllt sich im August einen großen Wunsch. Vor kurzem erst hat sie ihr Abitur an der Albert-Einstein-Schule absolviert, nun macht sie sich auf den Weg zu einem freiwilligen sozialen Jahr (FSJ) ins afrikanische Namibia und sucht Spender, die sie unterstützen.***

Anfang August ist es soweit: Die 18-jährige Laura Ebner fliegt nach Namibia um dort ein FSJ zu machen. Sie wird in der Gemeinde Mariental an einer Grundschule für benachteiligte Kinder im Alter von sechs bis zehn Jahren tätig sein. „Ich arbeite schon länger mit Kindern zusammen und es macht mir Spaß. Also habe ich mich dazu entschlossen das auch in Afrika zu tun", sagt die Abiturientin.

Die Kinder kommen aus den „Townships", den Elendsvierteln der Stadt. Sie leiden unter Armut, mangelnder Versorgung, einer fehlenden Infrastruktur und einem schwierigen Zugang zu Bildungsmöglichkeiten. Dadurch bietet sich ihnen keine Möglichkeit für eine geeignete Entwicklung, noch die Chance die sozialen Barrieren zu überbrücken, um sich ein Leben aufbauen zu können. „Aus diesem Grund finde ich es wichtig in benachteiligten Regionen Unterstützung und Hilfe anzubieten", erklärt Laura Ebner.

Die ihr zugeteilten Aufgaben in Namibia sind vielfältig, sie reichen von Nachhilfe über Förderung in anderen Bildungsbereichen bis hin zur Unterstützung in Alltagsfragen. Außerdem will die Abiturientin versuchen mit den Kindern sportlich aktiv zu werden. Sie ist seit längerem Betreuerin beim Geräteturnen der TG Schwalbach und besitzt seit mehreren Jahren einen Trainerschein. „Meiner Meinung nach ist Sport ein sehr wichtiger Ausgleich für diese Kinder", erklärt sie.

Ihr Projekt wird von der Organisation „Volunta", einer Tochtergesellschaft des Deutschen Roten Kreuzes unterstützt, zusammen mit dem „Weltwärts"-Programm. „Weltwärts" wurde 2008 vom Entwicklungshilfeministerium ins Leben gerufen und fördert seitdem den Freiwilligendienst. Außerdem steht es für den sozialen Austausch von Menschen und die Förderung von Entwicklungs- und Schwellenländern.

Ein großer Teil der Kosten für das Projekt von Laura Ebner wird von „Volunta" gedeckt. Dazu gehören unter anderem die Flüge und die Versicherung. Jedoch kann die Organisation nicht das gesamte freiwillige Jahr der Abiturientin finanzieren. Sie muss jeden Monat ein Viertel der Kosten selber tragen.

Laura Ebner will für ein Jahr nach Namibia. Foto: privat

An der „Mariental Primary School" wird die Abiturientin arbeiten. Foto: privat

Aus diesem Grund bittet sie um Hilfe. Ohne einen Spenderkreis können ihr und auch zukünftige Projekte des Deutschen Roten Kreuzes nicht mehr garantiert werden. Durch ihren Aufruf versucht Laura Ebner nicht nur sich selbst zu unterstützen, sondern auch auf die Organisation und deren Ziele aufmerksam zu machen. „Mit einer Spende hilft man nicht nur dem DRK, `Weltwärts´ oder mir, sondern auch den benachteiligten Kindern und betroffenen Familien in Namibia, denen durch weitere Hilfen eine bessere Bildung und ein höherer Lebensstandard ermöglicht wird", sagt Laura Ebner und bedankt sich schon vorab bei allen Spendern, die es ihr ermöglichen ihren Wunsch in die Tat umzusetzen.

Spenden für das Projekt können auf das Konto der DRK mit der IBAN DE31550205000008617102 überwiesen werden. Als Verwendungszweck sollte „Spende für Laura Ebner" eingetragen werden. Weitere Informationen erteilt die Schwalbacherin per E-Mail an laura.in.namibia@hotmail.com. **st**

Freiluft-Aufführung: „Der Brandner Kaspar“ begeistert das Schwalbacher Theaterpublikum

Amüsanter Blick ins Paradies

● ***Ernste Themen lustig aufzuarbeiten, ist eine der schwierigsten Übungen für eine Theatertruppe. Den drei Schauspieler des „N.N. Theaters“ aus Köln gelang das am Freitagabend bei ihrer Open-Air-Aufführung hinter der alten Schule außerordentlich gut.***

Die Truppe zeigte mit dem „Brandner Kaspar“ eines der bekanntesten bayerischen Volksstücke. Mit nur wenigen Utensilien und vor allem mit nur drei Schauspielern brachten sie das Stück auf die Bühne, die wieder auf dem Platz hinter dem Haus der Vereine aufgebaut war. Die rund 300 Besucher sahen eine unterhaltsame und temporeiche Inszenierung des Stoffes, die ein wenig an den Kinofilm mit Franz Xaver Kroetz und Bully Herbig erinnerte.

In dem Stück will der Tod – bayerisch „Boanlkramer genannt – den 72-jährigen Kaspar holen. Der macht den Tod jedoch mit Kirschgeist betrunken, betrügt ihn beim Kartenspielen und verschafft sich so weitere 18 Lebensjahre. Die verlaufen dann allerdings nicht so glücklich wie er sich das vorgestellt hat. Im Himmel bekommt der „Boanlkramer“ derweil Ärger wegen des Vorfalls. Er soll Kaspar unverzüglich heraufholen, doch der lässt sein irdisches Leben allen Schicksalsschlägen zum Trotz erst los, nachdem er einen Blick ins Paradies hat werfen dürfen.

Die drei Kölner spielten das alles mit sehr viel Witz und Temperament, ohne die ernste Ebene des Stücks mit Klamauk zuzudecken. Schließlich geht es in der heiter verpackten Volkskomödie im Kern um das Älterwerden, das Sterben, den Umgang mit dem Tod, um Betrug und am Rande auch um das Leid des Krieges.

Den Schwalbachern gefiel die Aufführung sehr gut, was auch der langanhaltende Applaus am Ende zeigte. Der trockene und halbwegs laue Sommerabend tat ein Übriges zur guten Stimmung bei und die meisten Besucher freuten sich schon auf das Freiluftstück, das die Kulturkreis GmbH im nächsten Jahr hinter der alten Schule veranstalten wird. **MS**

Mit allen Mittel versucht der Brandner Kaspar (rechts), dem Tod ein paar zusätzliche Jahre abzuschätzen. *Foto: Schlosser*

Plastiktüte ade. ***Am Freitag vergangener Woche endete in den beiden Schwalbacher „REWE-Märkten“ das Zeitalter der Plastiktüte. In der Filiale Marktplatz reichte Marktleiter Ali Akay an der Kasse dem Kunden Thomas Rittau (links) aus Wiesbaden öffentlichkeitswirksam die letzte Plastiktüte. Thomas Rittau wird die Tüte mehrmals verwenden und danach korrekt entsorgen. Ebenfalls Zeugen dieser „historischen Stunde“ waren Klaus-Thomas Langeheine (3.v.r.), Marktleiter des „REWE“-Filiale am Flachsacker, Eva Reich von der „REWE Standortentwicklung“ (2.v.r.) und Bürgermeisterin Christiane Augsburger.*** *Foto: mag*

Morgen Sommertreff mit „Too Young To Rust“ – Eintritt frei – Bewirtung durch die Feuerwehr

Mit Spaß und viel Erfahrung

● ***Am morgigen Donnerstag, 21. Juli, spielt die Schwalbacher Band „Too Young To Rust“ beim Sommertreff auf dem unteren Marktplatz.***

Der Name ist bei den sechs Musikern um Paul Lux zugleich Motto und Lebensart. „Nie war der Name einer Band inhaltlicher als der unserer. Viele Jahre Lebenserfahrung, viele Jahre Bühnenerfahrung, viele Jahre Spaß. Aber auch viele Jahre harte Arbeit, ohne die wir den Spaß auf der Bühne nicht so leicht und locker aussehen lassen könnten“, sagt die Band über sich selber. „Von Oldie bis Rock, von Neue Deutsche Welle bis Aktuelles von den Sportfreunden und den Toten Hosen, von Jive bis Après-Ski-Hits. Bei Too Young To Rust kommen alle auf ihre Kosten“, versprechen die Musiker.

Die Bewirtung übernimmt die Freiwillige Feuerwehr Schwalbach. Los geht es wie immer um 19 Uhr. **red**

Sauberhafte Stadt

Stadt Schwalbach am Taunus

Drei Schwalbacher Grundschulen machten mit beim

Sauberhaften Schulweg 2016

Rund 500 Schülerinnen und Schüler engagierten sich am 12. Juli bei der landesweiten Kampagne Sauberhafter Schulweg 2016. Sie sammelten den Abfall, den andere achtlos in Stadt und Landschaft geworfen hatten.

Liebe Schwalbacherinnen, liebe Schwalbacher,

Sauberkeit ist und bleibt ein wichtiges Thema in unserer Stadt! Deshalb freut es mich umso mehr, dass in diesem Jahr gleich drei Grundschulen an der Aktion Sauberhafter Schulweg teilgenommen haben. Dabei haben die Kinder den Müll aufgesammelt, den andere achtlos weggeworfen haben.
Sie geben damit ein gutes Beispiel für uns alle. Für ihre Mühe und das Engagement auch von Lehrerinnen und Schulleitungen danke ich herzlich! Sicher ist das eigentliche Ziel, dass gleich gar kein Abfall auf Straßen, Plätzen und in der Landschaft landet. Die Sorge für eine saubere Stadt und eine saubere Landschaft können wir nicht nur denen überlassen, die dafür bezahlt werden.
Helfen Sie auf Ihre Weise mit, tragen Sie bei zu einem sauberhaften Schwalbach am Taunus!

Herzlichst
Ihre

Christiane Augsburger
Bürgermeisterin

Wie bringt man 300 Kinder auf ein Foto? Schließlich hatte die gesamte Geschwister-Scholl-Schule bei der Putzaktion mitgemacht! Alle Klassen der Geschwister Scholl Schule haben sich über eine oder zwei Schulstunden an der Müllsammel-Aktion beteiligt.

REWE spendierte das Obst als Belohnung für die fleißigen Helferinnen und Helfer.

So viel Müll (!) haben die 61 Kinder der Klassen 3a, 4b und 4c der Georg-Kerschensteiner-Schule großräumig rund um die Schule, um das Naturbad und an der Julius-Brecht-Straße gesammelt.

Zum 9. Juni, dem hessenweiten
Sauberhaften Kindertag 2016,
haben sich rund 160 Schwalbacher Kindergartenkinder aus den folgenden Kindergärten beteiligt: die städtischen Kindergärten Pfingstbrunnenstraße („Kinderkiste“) und Badener Straße („Tausendfüßlerhaus“) sowie der Katholische Kindergarten St. Pankratius und die Kindertagesstätte der Evangelischen Limesgemeinde („Mittendrin“).

98 Kinder, vier Klassen der Kinderzeit-Schule, jede Klasse mit Kindern von sechs bis elf Jahren, putzten die Umgebung ihrer Schule Am Kronberger Hang – bis zur Wohnstadt Limes. Mit dabei: Schulhund Ella, ein Husky.

Die sauberhaften Mitarbeiter des Bauhofs bzw. des Rathauses: Heinz Blumrich, Thomas Müller, Monika Junker und Winfried Schreiber.

Drei Mitarbeiter des städtischen Bauhofs fuhren mit zwei Autos zu den Grundschulen. Eine ganze Ladung Obst war auf dem kleineren der beiden. Auf das andere wurden die schweren Abfallsäcke geladen.

- Das nächste sauberhafte Ereignis ist der **Herbstputz** (das Datum steht noch nicht fest).
- **Sie interessieren sich für die sauberhaften Aktionen der Stadt und möchten sich eventuell beteiligen?**
  Wenden Sie sich an Monika Junker, Telefon 06196/804-194, E-Mail: *monika.junker@schwalbach.de*
- **Sie möchten eine „Dreckecke“ im Stadtgebiet melden?**
  Wenden Sie sich an den Leiter des städtischen Bauhofs Markus Fingerhut, Telefon 804-190, E-Mail: *markus.fingerhut@schwalbach.de*

www.sauberhaftes-hessen.de

Die Stadt Schwalbach am Taunus ist Mitglied des Fördervereins Sauberhaftes Hessen e. V.

mach mit! Sauberhaftes Hessen

Was Frau Schmitt dazu meint:

Cornelia Schmitt ist die Leiterin des Schulkinderhauses Geschwister-Scholl-Schule I und eine erfahrene Pädagogin. Sie sagt: „Schon im Alter von drei Jahren können Kinder wissen, dass man nichts auf die Straße wirft. Da hilft natürlich sehr das Vorbild der Eltern!“

Impressum:
Magistrat der Stadt Schwalbach am Taunus – Haupt- und Personalamt, Öffentlichkeitsarbeit

50 Taekwondo-Kämpfer bestehen. *Am Samstag fand unter den Augen des kritischen Prüfers Martin Wroblinski in der Jahnturnhalle der TG Schwalbach eine Kup-Prüfung statt. Alle 50 Prüflinge, vom Anfänger bis zum Fortgeschrittenen, haben erfolgreich die Prüfung zum nächsten Kup - wie die Schülergrade im Taekwondo genannt werden - bestanden. Ein Grund für das gute Abschneiden ist sicherlich auch die Möglichkeit, dass die Taekwondo-Schüler der TG Schwalbach bis zu viermal pro Woche von Montag bis Donnerstag trainieren können, und dass jedes Spektrum dieses Sports von Technik bis Kampftraining abgedeckt wird. Grundgedanke des Taekwondo ist die waffenlose Selbstverteidigung durch Einsatz des eigenen Körpers. Vor allem das Kampftraining erfreut sich großer Beliebtheit, obwohl es allen Sportlern viel abverlangt. Das harte Training der vergangenen Wochen hat sich somit ausgezahlt und die Trainer Baghdad Ben Amar und Stefan Waller waren mit den gezeigten Leistungen mehr als zufrieden.* Foto:Waller

In der Sodener Straße

Polizei blitzt

● ***Am Mittwoch hat die Polizei im gesamten Main-Taunus-Kreis Geschwindigkeitsmessungen und Verkehrskontrollen im Rahmen der Schwerpunktwoche „Verkehrssicheres Hessen 2016“ durchgeführt.***

Zwischen 7 und 17 Uhr konnten auf der Landesstraße 3367 bei Schwalbach vier Geschwindigkeitsverstöße festgestellt werden. In dieser Woche wird am Donnerstag in der Sodener Straße in Schwalbach geblitzt. Die Polizei weist ausdrücklich darauf hin, dass es neben den veröffentlichten auch unangekündigte Messstellen geben kann. **pol**

Alles rund um die Organisation von Nachbarschaftsfesten in Schwalbach – Städtische Internetseite bietet zahlreiche Hilfen, Vorlagen und Formulare

Tipps für eigene Straßenfeste in Schwalbach

● ***In der warmen Jahreszeit werden gerne Straßenfeste unter Nachbarn gefeiert. Im Kapitel „Freizeit & Kultur“ des städtischen Internetauftritts unter www.schwalbach.de sind eine Reihe von Informationen und Tipps für Veranstalter solcher Feste zusammengestellt.***

Darüber hinaus findet man dort praktische Vorlagen für Karten zur Planung und Einladung von Nachbarschafts- und Straßenfesten.

So muss beispielsweise für ein Straßenfest die Straße komplett gesperrt werden. Das ist nicht überall möglich, zum Beispiel bei Durchfahrtsstraßen. Und weil Straßen und Plätze öffentliche Flächen sind, muss beim Ordnungsamt ein Antrag zur Genehmigung der Nutzung öffentlicher Flächen gestellt werden. Diese sogenannte Sondernutzungserlaubnis kostet 10,20 Euro.

Wichtig: Ein Straßen- oder Nachbarschaftsfest richtet sich an einen geschlossenen Personenkreis. Es ist also kein öffentliches Fest. Und auch für Feste unter Nachbarn gilt der Lärmschutz, das heißt, ab 22 Uhr muss die Nachtruhe eingehalten werden. „Am besten man lädt alle ein, die sich gestört fühlen könnten“, heißt es in einer Pressemitteilung der Stadt.

Um die Schreibarbeit bei Planung und Einladung zu verringern, sind der Seite Postkarten-Vorlagen mit zwei verschiedenen Motiven (Wimpel, Kreise) beigefügt. Die Vorderseite kann der Veranstalter nutzen, die Rückseite dient als Antwortkarte der Eingeladenen. „Wir planen ein Nachbarschaftsfest“ informiert der Veranstalter – und mit „Wir machen gerne mit“ können die Eingeladenen antworten.

Mit der Planungskarte kann in der Nachbarschaft abgefragt werden, ob Interesse an einem gemeinsamen Fest besteht, welcher Termin der geeignetste wäre und was die Teilnehmer jeweils beitragen könnten. Die Einladungskarte können die Veranstalter nutzen, um dann zum festgelegten Termin des Nachbarschaftsfests einzuladen. Auf der Rückseite teilen die Eingeladenen ihre Zusage mit („Wir sind dabei“) und ihren Beitrag zum Fest.

Die Idee zur praktischen Unterstützung der Organisation von Straßen- und Nachbarschaftsfesten entstand als Folge des Schwalbacher Integrations-Workshops Ende 2014. Ziel war, selbst organisierte Feste in der Nachbarschaft zu fördern. Noch 2015 wurde die Idee ins Netz gestellt. Doch weil die „Hauptsaison“ von Straßen- und Nachbarschaftsfesten schon vorbei war, wurde die Information der Öffentlichkeit dazu erst einmal vertagt. **red**

Schulfest der Albert-Einstein-Schule. ***Zum Abschluss des Schuljahres feierte die Albert-Einstein-Schule am vergangenen Donnerstag wieder ihr traditionelles Schulfest, das auch den Abschluss der jüngsten Projektwoche darstellte. Auf dem Schulhof und in den Gebäuden präsentierten die Schüler, was sie in den drei Tagen zuvor in zahllosen Projekten erarbeitet hatten. Außerdem gab es wieder zahlreiche musikalische Darbietung und reichlich Essen und Trinken.*** *Foto: A. Schlosser*

Second-Hand-Laden am Marktplatz bleibt für eine Reparatur drei Wochen geschlossen

Schlussverkauf im Anziehpunkt

Bedingt durch eine Reparaturmaßnahme ist der Second-Hand-Laden der Caritas „Anziehpunkt" am unteren Marktplatz vom 29. Juli bis 19. August geschlossen. Bis zum 28. Juli findet ein Sonderverkauf statt.

In der Bevölkerung wächst das Bewusstsein, wie sinnvoll Wiederverwertung ist. Außerdem ist die Spendenbereitschaft so immens, dass nach Angaben der Caritas „immer eine gute Auswahl an Waren" vorhaltbar ist.

Die „Anziehpunkte" sind offen für alle Kunden. Der Einkauf im Second-Hand-Laden ist für viele Kunden eine Möglichkeit zu sparen und trotzdem immer modisch gekleidet zu sein. Zudem gibt es immer mehr Menschen, die aus Überzeugung gebrauchte Bekleidung kaufen und tragen. Durch den Verkauf von Second-Hand-Bekleidung und anderen Artikeln wird der Verbrauch von Rohstoffen minimiert und ein Beitrag zum Umweltschutz geleistet.

Ein Großteil des Gewinns fließt in einen Hilfsfond, aus dem Einzelfallhilfen an Menschen in Notlagen ausgezahlt werden können. Über den Verkauf von Waren hinaus bietet der „Anziehpunkt" Raum für Begegnung.

Ohne ehrenamtlich Tätige könnten die Läden im bestehenden Umfang nicht aufrechterhalten werden. Auch der Schwalbacher „Anziehpunkt" bietet daher allen die Möglichkeit, sich sozial zu engagieren. Interessierte können sich unter der Telefonnummer 5614065 melden.

Der Laden eröffnet am 23. August wieder mit Sommerangeboten und neuer Second-hand-Winterware. Gerne werden ab dem 23. August auch wieder Sachspenden entgegen genommen. **red**

www.schwalbacherleben.de

schwalbacherleben
Ein Service des Gewerbevereins Schwalbach.

Eggenweiler – Unfallreparatur & Lackierung
Am Flachsacker 1
65824 Schwalbach
Telefon 06196/3121
info@eggenweiler.de
www.eggenweiler.de

federconcept – Neuro- & Biofeedback-Training
Bahnstraße 5a
65824 Schwalbach
Telefon 06196/2048842
kontakt@feder-concept.de
www.feder-concept.de

BHW – Der Baufinanzierer der Postbank / **Postbank**
Postbank Finanzberatung AG
Detlef Roßbach
Oberliederbacher Weg 25
65843 Sulzbach
Telefon 06196/50289-30
detlef.rossbach@postbank.de

Galerie bild & rahmen
Wiesenweg 12
65824 Schwalbach
Telefon 06196/82121
info@galeriebildundrahmen.de
www.galerie-elzenheimer.de

G&K Immobilienberatungs GmbH
Pommernstraße 36a
65824 Schwalbach
Telefon 06196/533878
info@guk-immo.de
www.guk-immo.de

Ziplinski Autohaus
Hardtbergstraße 37a
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1054
renaultziplinski@aol.com
www.autohaus-ziplinski.de

Egon Kellersmann – Rechtsanwalt und Notar
Marktplatz 9
65824 Schwalbach
Telefon 06196/81096
ra.notar@kellersmann.eu

Kuchen Art
Marktplatz 15
65824 Schwalbach
Telefon 06196/5259427
kuchenart@web.de
www.kuchenart.de

Reichmann – Bestattungsdienste
Westring 67
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1446
info@reichmann24.de
www.reichmann24.de

Reisecafé SelectedTravel – Reisebüro & Café
Schulstraße 14
65824 Schwalbach
Telefon 06196/8840033
info@selectedtravel.de
www.selectedtravel.de

Olaf Karg Baufinanzierung
Hardtbergstraße 8
65824 Schwalbach
Telefon 0171/4738327
info@omk-baufi.de
www.omk-baufi.de

autohaus Schwalbach ...mehr als Autos
Ostring 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/881740
info@autohaus-schwalbach.de
www.autohaus-schwalbach.de

Schmuck & Edelsteine Karaiskos
Marktplatz 42
65824 Schwalbach
Telefon 06196/9509230
info@schmuck-karaiskos.de
www.schmuck-karaiskos.de

Heißmangel Wegert
Nordstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/3416
info@heissmangel-wegert.de
www.heissmangel-wegert.de

Maler Dehmel – Maler- und Lackierermeister
Gärtnerweg 8
65824 Schwalbach
Telefon 06196/83525
malerdehmel@web.de
www.malermeister-dehmel.de

KLEWE – Verwaltung und Beratung
Eschborner Straße 4
65824 Schwalbach
Telefon 06196/503640
jklemke@klewe.com
www.klewe.com

Schwalbacher Zeitung
Niederräder Straße 5
65824 Schwalbach
Telefon 06196/848080
info@schwalbacher-zeitung.de
www.schwalbacher-zeitung.de

LIMES Apotheke – Ihre Apotheke
Marktplatz 23
65824 Schwalbach
Telefon 06196/77998-0
info@limes-apo.de
www.limes-apo.de

C.S.Friseure
Marktplatz 13
65824 Schwalbach
Telefon 06196/81313
claudia.weydemann@cs-friseure-schwalbach.de
www.cs-friseure-schwalbach.de

MOOS – der aktive Baustoff-Fachhandel seit 1899
Burgstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/5086-0
info@moos-baustoffe.de
www.moos-baustoffe.de

Dipl.-Betriebswirt
Dietrich M. Reimann – Steuerberater
Berliner Straße 27
65824 Schwalbach
Telefon 06196/503820
info@steuerberater-reimann.de
www.steuerberater-reimann.de

SCHLIESSMANN
Marktplatz 8
65824 Schwalbach
Telefon 06196/84661
schliessmann.schwalbach@arcor.de
www.schliessmann.npage.de

GEBR. STEIER OHG – "Die Feinschmecker Tankstelle"
Sulzbacher Straße 43
65824 Schwalbach
Telefon 06196/1244
alfons-steier@arcor.de

TAUNUS-APOTHEKE
Friedrich-Ebert-Straße 4
65824 Schwalbach
Telefon 06196/86070
service@taunus-apotheke-schwalbach.de
www.taunus-apotheke.de

Klodwig Reisen & Incentives
Sauererlenstraße 20
65824 Schwalbach
Telefon 06196/86873
info@bernhardklodwig.de
www.bernhardklodwig.de

WELCOME SUN – Sonnenstudio
Am Brater 13
65824 Schwalbach
Telefon 06196/765356
info@sonnenstudio-schwalbach.de

S.J. Parkett
Frankenstraße 27
65824 Schwalbach
Telefon 06196/882450
jurij-schwab@t-online.de

Bestattungshaus Grieger
Marktplatz 43
65824 Schwalbach
Telefon 06196/9523450
info@bestattungshaus-grieger.de
www.bestattungshaus-grieger.de

PARKETT SAUER – seit 1987 – Beraten · Verkaufen · Verlegen · Sanieren – Für ein schönes Zuhause!
Schlesienstraße 2
65824 Schwalbach
Telefon 06196/7666880
info@parkett-sauer.de
www.parkettsauer.de

BRILLENPLAZ
Marktplatz 35
65824 Schwalbach
Telefon 06196/848494
schwalbach@brillen-plaz.de
www.brillen-plaz.com

Das bietet der Standardeintrag zum Preis von EUR 4,90*

- Erweiterter Eintrag mit Firmennamen, Anschrift, Telefonnummer, Ansprechpartner sowie E-Mail- und Internet-Adresse mit aktiven Hyperlinks
- Eigener Benutzerzugang zum selbstständigen Ändern der Inhalte, wie z.B. Firmenbeschreibung, Öffnungszeiten etc.
- Monatliche Anzeige mit Logo und Adresse in der Schwalbacher Zeitung in der Größe 1-spaltig/50mm
- Galerie mit bis zu 10 Fotos
- Möglichkeit zum Einstellen von Panoramafotos, virtuellen Rundgängen und YouTube-Videos
- Möglichkeit zum Einbinden von .pdf-Dokumenten

* Preis pro Monat zzgl. MwSt. für Mitglieder des Gewerbevereins Schwalbach. Mindestlaufzeit 12 Monate. Nicht-Mitglieder zahlen EUR 14,90 zzgl. MwSt.

Weitere Infos unter 06196/848080

ADFC lädt am 3. August wieder zu zwei Kurz-Radtouren ein

Radeln mit Spaß

● ***Gleich zu zwei kurzen Radtouren lädt der ADFC am Mittwoch, 3. August, ein. Beide starten am Bad Sodener Bahnhof.***

Die zwei- bis dreistündige Frauen-Exklusiv-Tour soll Entspannung und Spaß bieten. Nach dem Motto „Lächelnd ans Ziel“ radeln die Frauen nach Hofheim ins „Balthasar“. Die Tour umfasst rund 20 Kilometer ohne Steigungen. Los geht es um 16 Uhr. Weitere Auskünfte erteilt Martina Preuß unter der Telefonnummer 5233259.

Die Strecke der zwei- bis dreistündigen Feierabendtour mit Einkehr ist rund 20 bis 30 Kilometer lang. Sie findet bei Regen nicht statt. Start ist um 18 Uhr. Mehr Infos gibt es bei Clemens Rabe unter der Telefonnummer 520333. **red**

Behindertenbeauftragter

Sprechstunde

● ***Die nächste Sprechstunde des Behindertenbeauftragten der Stadt Schwalbach findet am Mittwoch, 20. Juli, statt.***

Sie beginnt um 17 Uhr im Rathaus im Raum 004. Bei Fragen und Anliegen ist Robert Kaufmann auch unter der Telefonnummer 568892 zu erreichen. **red**

Schwalbacher Zeitung MEHR SCHWALBACH

600 Euro für „Sport gegen Armut“. ***Rundum zufrieden zeigte sich die TG Schwalbach mit dem achten Schwalbacher Volkslaufs. Neben den sportlichen Leistungen und einem Rekord-Erlös von 3.600 Euro, spendete die Taunussparkasse 600 Euro für den Lauf und übernahm damit die Verpflegung des Kinder- und Handicap-Laufs mit rund 70 Kindern. Kurz vor dem Start übergab Regionalleiter Pierre Stern den Scheck an die TG Schwalbach. Weitere Sponsoren waren unter anderem das Autohaus Ziplinski, Steiers Feinschmeckertankstelle, die Firma Heyer, das Reisebüro Kopp, die Firma Möbel Sachs und zahlreiche andere Unternehmen aus Schwalbach und Umgebung.*** *Foto:TGS*

Gleich zwei landwirtschaftliche Wege mit einer Gesamtlänge von 800 Metern entlang der Park- und Erholungsfläche „Hinter der Röth“ wurden asphaltiert, um das Radfahren attraktiver zu machen. *Foto:mag*

Mehr Sicherheit: Schüler können die „Conti-Kreuzung“ jetzt mit dem Fahrrad umfahren

Radwege wurden ausgebaut

● ***Das Umsteigen auf das Fahrrad soll auch in Schwalbach attraktiver werden. So wurden an sieben Stellen im Stadtgebiet die Bordsteine abgesenkt, um die Querung von Gehwegen zu erleichtern. Und als jüngste Maßnahmen zum Ausbau der Radverkehrswege kann das Bau- und Planungsamt der Stadtverwaltung gleich zwei neu hergestellte Strecken präsentieren.***

So wurden zwei landwirtschaftliche Wege mit einer Gesamtlänge von etwa 800 Metern entlang der Park- und Erholungsfläche „Hinter der Röth“ asphaltiert. Bürgermeisterin Christiane Augsburger meinte dazu: „Dies stellt eine deutliche Verbesserung für den Schülerradverkehr dar. Schüler, die aus Neuenhain oder Bad Soden zur Albert-Einstein-Schule radeln, können so künftig die „Conti-Kreuzung“ umfahren.“

Die Schüler können nun vom Radweg an der Landesstraße 3367 auf den asphaltierten Weg in Richtung der Park- und Erholungsfläche abbiegen. Bevor diese erreicht wird, heißt es rechts abbiegen in Richtung der Unterführung der Limesspange. Von da aus geht es auf dem Weg am Waldbach entlang zur Schule, wobei das letzte Stück des Weges - gut 50 Meter - mit Betonsteinen neu verlegt wurde.

Im Haushaltsplan 2016 stehen für Radwegeausbau und Bordsteinabsenkungen insgesamt 150.000 Euro bereit. Diese Summe wurde für die genannten Maßnahmen ausgegeben. Allein die Asphaltierung kosten 90.000 Euro. **red**

Garten im Sommer

Für die Königin der Blumen sind vor allem Standort- und Sortenwahl entscheidend

Sommerliches Rosenglück

● ***Die Rose gilt als die beliebteste und am häufigsten kultivierte Gartenblume der Welt. Mit weit mehr als 30.000 Sorten hat der Gartenfreund die Qual der Wahl - denn Kletterrosen, öfter blühende Strauchrosen, bodendeckende Sorten, Edelrosen oder die großblumigen Nostalgie-Rosen mit ihrem betörenden Duft sind jetzt wieder in Containern erhältlich.***

Während wurzelnackte Rosen am besten im frühen Frühjahr oder Spätherbst gepflanzt werden, lassen sich die dornigen Schönheiten aus dem Topf den ganzen Sommer über aussetzen. Um viel Freude an der Königin der Blumen zu haben, ist die Standortwahl besonders wichtig, denn die Rose liebt es sonnig und luftig. Der Boden sollte locker, luftdurchlässig, humos und schwach sauer sein, denn auf Staunässe reagieren Rosen sehr sensibel. Das Pflanzloch wird großzügig ausgehoben, damit die Veredelungsstelle - also der knotige Übergang von der Wurzel zum oberirdischen Trieb - etwa fünf Zentimeter unter der Erdoberfläche liegt.

Danach wird die Erde locker eingefüllt, angetreten, kräftig angegossen und etwa 20 Zentimeter hoch als Verdunstungsschutz angehäufelt. Neben der Wahl des richtigen Standorts ist auch die richtige Sorte Voraussetzung für gesunde Rosen. Einer der größten deutschen Rosenzüchter ist „Rosen Tantau“. Das Unternehmen stellt auch in diesem Sommer wieder attraktive Neuheiten mit interessantem Farbspiel vor. Während die neue Nostalgie-Rose „Romina“ mit dem süßen Duft ihrer antikrosa Blüten eine zuverlässige Gesundheit mitbringt, setzt die Strauchrose Saphir mit hellen Blüten in einem kühlen Fliederblau ungewöhnliche Farbakzente im Rosengarten.

Die sehr blühstarke Beetrose Sirius, die ihre üppigen Blütendolden zunächst in zartem Apricot öffnet und später Reinweiß erstrahlt, ist mit ihrer beeindruckenden Blattgesundheit für größere Flächenbepflanzungen oder als kleine Gruppen im Staudenbeet geeignet.

Zu kompakten, gesunden und blütenreichen Rosen gehört der regelmäßige Schnitt im Frühjahr. Zunächst sollten alle erfrorenen Triebe mindestens bis ins gesunde Holz zurückgeschnitten werden. Auch sehr schwache Triebe müssen ganz entfernt werden. Ansonsten gilt, dass ein leichter Rückschnitt einen schwachen Austrieb bewirkt und ein intensiver Rückschnitt zu starkem Austrieb führt. Wenn man also kräftige Rosen haben möchte, dann sollte man sich auch einmal trauen, kräftig zurückzuschneiden.

Mehr Tipps gibt es unter www.rosen-tantau.com im Internet. **djd**

Die Rose gilt als die beliebteste und am häufigsten kultivierte Gartenblume der Welt. *Foto: djd/www.rosen-tantau.com*

Pflanztopf mit Blumenerde: So wird das Neupflanzen und Umtopfen zu einem Kinderspiel

Pflanzen einfach einpflanzen

● ***Wer wenig Platz hat oder sich nicht lange mit Umtopfen beschäftigen möchte, für den gibt es jetzt eine Kombination aus Pflanztopf und Blumenerde.***

Einfach Deckel und Etikett abziehen, die Erde ein wenig beiseiteschieben, Pflanze einsetzen, fertig - die Compo Sana Qualitätsblumenerde im Pflanztopf macht das Neupflanzen und Umtopfen zum Kinderspiel. Das hochwertige, in mattem Schiefergrau gehaltene Kunststoffgefäß ist bereits fix und fertig mit der passenden Menge Blumenerde gefüllt. Restmengen an Erde oder Verschmutzungen beim Pflanzen gehören damit der Vergangenheit an. Bei Bedarf kann noch ein Übertopf gewählt werden, allerdings macht das wahlweise 22 oder 26 Zentimeter große Gefäß auch solo eine gute Figur.

Deckel und Etikett abziehen, die Erde ein wenig zur Seite schieben, die Pflanze einsetzen und fertig. *Foto: djd/Compo*

Unter www.compo.de/pflanzen-einfach-pflanzen finden Freizeitgärtner viele Ideen, wie sie den Pflanztopf bepflanzen und damit ihr Zuhause verschönern können. Außerdem können sie auf der Seite ihre schönsten Pflanzergebnisse präsentieren und damit Preise gewinnen. **djd**

Erfahrener Gärtner sucht Gartenarbeit
z.B. Hecke schneiden, Bäume fällen, Pflaster legen, Terrasse bauen, Rollrasen verlegen, Rasenpflege.
Tel. 06171 / 7 93 50 oder 0178 / 5 44 14 59 oder 0177 / 1 76 72 59

MOOS der aktive Baustoff-Fachhandel seit 1899
Haupt-/Burgstraße
Schwalbach
Telefon 0 61 96 / 50 86 - 0
Fax 0 61 96 / 8 31 41
www.moos-baustoffe.de
info@moos-baustoffe.de

Wir bieten alles rund ums Grillen
- Der Sommerhit: Holzkohle – 3 kg / 10 kg als Kohle & Grillis
- Propangasflaschen – 5 kg / 11 kg
- Gas- und Holzgrill
- Schwenkgrill
- Alugrillpfannen
- Zangen und Wender

GARTEN-GESTALTUNG
NEUANLAGE · NEUANPFLANZUNG · UMGESTALTUNG · HOLZ- UND NATURSTEINARBEITEN · STEIN- UND PFLASTERARBEITEN · BAUMPFLEGE · SANIERUNG · PFLEGE

PFLASTERARBEITEN
20 Jahre
dieter elbe GmbH
MEISTERBETRIEB
65835 LIEDERBACH ☎ 06196 / 77 46 60

Gartenbedarf u. Kaminholzhandel
M. Richter
Mühlstraße 43
65760 Eschborn
Alles für Ihren Garten
Tel./Fax 06173-60 83 80 Mobil 0162-47 61 268
www.gartenbedarf-richter.de

★ EINTRITT FREI ★

RESTPOSTEN · EINZELSTÜCKE · AUSLAUFMODELLE

SCHLUSSVERKAUF FESTIVAL

20.7. BIS 2.8.

2 WOCHEN DURCHSPAREN!

- Kaffeemaschinen ab 7.-
- Computer ab 300.-
- TV-Geräte ab 180.-
- HiFi-Anlagen ab 80.-
- Staubsauger ab 25.-
- Handys ab 60.-
- Herde ab 200.-
- Kühlschränke ab 100.-
- Bügeleisen ab 7.-
- Waschmaschinen ab 190.-
- Laptops ab 250.-
- Cameras ab 60.-

MEDIA MARKT TV-HiFi-Elektro GmbH Main-Taunus-Zentrum
Main-Taunus-Zentrum · 65843 Sulzbach · Tel. 069/34008-0

Öffnungszeiten: Mo-Mi: 9.30-20 Uhr, Do-Sa: 9.30-22 Uhr
P kostenlose Parkplätze

Alles Abholpreise.
Keine Mitnahmegarantie.

Hauptsache ihr habt Spaß.

MediaMarkt®